Satzung

zur Änderung der

Friedhofsordnung der Stadt Balingen

Aufgrund der §§ 12 Abs. 2, 13 Abs. 1, 39 Abs. 2 und 49 Abs. 3 Nr. 2 des Gesetzes über das Friedhofs- und Leichenwesen (Bestattungsgesetz) in Verbindung mit den §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg sowie den §§ 2, 11 und 13 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 28.03.2017 folgende Satzung zur Änderung der Friedhofsordnung vom 01.01.2013 beschlossen

Artikel 1 **Änderung**

1.§ 22 Abs. 3 Satz 1 wird wie folgt geändert:

„Für das Herrichten und für die Pflege der Grabstätte sowie die Pflege der Zwischenwege, ausgenommen Rasengrabfelder und Rasenzwischenwege, hat der nach „ § 20 Abs. 1 Verantwortliche zu sorgen. “

2.§ 22 Abs. 6 Satz 1:

„die Unterhaltung“ wird gestrichen.

Artikel 2 **Inkrafttreten**

Die Satzung tritt am 01.05.2017 in Kraft.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen der Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Balingen, den

Helmut Reitemann
Oberbürgermeister